

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Stadt Braunschweig Fachbereich Bauordnung und Zentrale Vergabestelle
Zentrale Vergabestelle - Stelle 60.12 -
Wendenring 1
38114 Braunschweig

Telefon +49 5314702984
Telefax +49 5314702990
E-Mail beschaffung@braunschweig.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Das Vergabesystem der **Deutschen eVergabe** verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Angebotsinhalte während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]

d) Art des Auftrags:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

38104 Braunschweig

f) Art und Umfang der Leistung:

Aktenzeichen	60-12-67-12-2024
Titel	Spielplatz Birkenheg (Landschaftsgärtnerische Tiefbauleistung)-DI
Beschreibung	Spielplatz Birkenheg (Landschaftsgärtnerische Tiefbauleistung)
ausf. Beschreibung	Spielplatz Birkenheg, Braunschweig

Der Spielplatz Birkenheg soll komplett umgestaltet werden. Hierfür sind alte Spielgeräte abzubauen und neue Spielgeräte zu liefern und einzubauen. Des Weiteren sind folgend aufgelistete weitere wesentliche Arbeiten durchzuführen:

Wesentliche Arbeiten
Pflasterdecke Betonrechteckpflaster ca. 16 qm
Betonplattenbelag ca. 128 qm
Spielsand ca. 35 cbm
Fallschutz ca. 100 cbm
Bäume 3 St.
Solitäre 3 St.
Hecke 98 St.
Bodendecker 15 St.
Pflanzflächen ca. 37 qm
Rasenansaat ca. 185 qm

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

keine Angaben

h) falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Beginn: 01.08.2024 - Ende: 31.12.2024

Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist erlaubt.

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nr. 4 zur Nichtzulassung der Angabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind erlaubt.

l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen angefordert und eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/45f6849f-5b6b-4d07-a0ed-eede3744b209

m) gegebenenfalls die Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist:**Aktivierung der Ausschreibung**

Sie haben die Möglichkeit, dieses Verfahren elektronisch zu bearbeiten und mit der Vergabestelle online zu kommunizieren und Vergabeunterlagen einzusehen/herunterzuladen.

Es fallen keine Lizenzkosten an.

Zur Nutzung dieser Funktionen nehmen Sie bitte über das Portal am Verfahren teil.

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:

Angebotsfrist 11.06.2024 um 08:00 Uhr.

Bindefrist: 26.07.2024.

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. die Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:**q) Sprache, in der die Angebote oder Teilnahmeanträge abgefasst sein müssen:**

DE

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Preis - Gewichtung: 100

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

Personen, die anwesend sein dürfen: Es sind keine Teilnehmer seitens der Bieter bei der Öffnung zugelassen.

Termin der Angebotsöffnung 11.06.2024 um 08:00 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung **Stadt Braunschweig - FB Bauordnung und Zentrale Vergabestelle**
Wendenring 1
38114 Braunschweig

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

keine allgemeinen Angaben

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

keine Angaben

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaften nach der Auftragsvergabe haben muss:

keine Angaben

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Die Erteilung des Auftrages wird unter anderem von der Erklärung des Bieters abhängig gemacht, dass er seinen Pflichten zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen ist, Mitglied der Berufsgenossenschaft ist und kein Insolvenzverfahren anhängig ist. Bei Öffentlichen Ausschreibungen fordere ich von Bietern, die bisher nicht für die Stadt Braunschweig tätig waren, als Nachweis der Fachkunde und Leistungsfähigkeit:

1. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
 2. Eine Erklärung über die wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
 3. Die unter Nr. 1 und 2 geforderten Erklärungen können durch die Vorlage von Eignungsnachweisen erbracht werden, die durch Präqualifizierungsverfahren erworben worden sind bzw. durch das Formblatt Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Bieter.
- Die Erklärung, dass kein Verstoß gegen die Regelungen der §§123 und 124 GWB vorliegen ist mittels EFB 124 einzureichen.

Die Nachweise zu Eignung:

Die Nachweise sind vom Hersteller (sofern dieser Subunternehmer ist) abzufordern. Es sind mindestens drei Referenzen in gleicher Ausführungsart und Bauweise nachzuweisen. Mit Angaben zu: Auftragssumme, Größe, Baujahr, Bauherr mit Ansprechpartner sowie Angaben zur erbrachten Werks- und/oder Ausführungsplanung. Kurzbeschreibung der Referenz-Objekte mit Fotos sowie Auflistung der erbrachten Leistungen.

Mit den Referenzen sind entsprechende Bescheinigungen durch Formblatt 444 einzureichen.

Der Hersteller hat gem. § 6a VOB/A seine Eignung in personeller, fachlicher und wirtschaftlicher Sicht nachzuweisen. Die Angaben sind schriftlich als Eigenerklärung, ist dem Angebot einzureichen.

Ein international gültiger Zeichengenehmigungsausweis nach DIN EN 12572 und DIN EN 1176 für im Werk produzierte Produkte ist als Nachweis der Konstruktion, Festigkeit und Fertigungsstätten-Überwachung mit der Angebotsabgabe einzureichen.

Zudem ist dem Angebot ein Qualitätssicherungskonzept mit Leistungserklärung des Bieters beizufügen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung
Theodor- Tanten- Platz 8
26122 Oldenburg.
Tel.: 0441 998566 - 30

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 08.05.2024 - 12:00 Uhr